

Pershing Gold: Erste Ergebnisse von Phase 1 seines Bohrprogramms 2016

06.09.2016 | [IRW-Press](#)

Pershing Gold durchschneidet mehrere Intervalle im Step-Out-Bohrloch RC16-462 auf insgesamt 166,3 ft mit durchschnittlich 1.597 g/t (0,046 oz/t) Au bei Relief Canyon

LAKEWOOD (Colorado) - 6. September 2016 - [Pershing Gold Corp.](#) (NASDAQ: PGLC; FWB: 7PG1) (Pershing Gold oder das Unternehmen), der aufstrebende Goldproduzent aus Nevada, der die Mine Relief Canyon weiterentwickelt, meldet heute die ersten Ergebnisse von Phase 1 seines Bohrprogramms 2016 (das Programm).

Pershing Gold führt ein dreiphasiges Bohrprogramm 2016/17 durch, um Möglichkeiten zu erproben, die in der kürzlich veröffentlichten Preliminary Economic Assessment (PEA) des Unternehmens identifiziert worden waren. Phase 1 beinhaltet Step-Out-Bohrungen zur Erprobung potenzieller Erweiterungen der hochgradigen Zonen bei Relief Canyon, die in den Jahren 2014/15 im Zielgebiet North entdeckt wurden. Pershing Gold hat für die Phase 1 im Jahr 2016 16 weitere Bohrlöcher geplant. Die Ergebnisse werden in Fuß (ft) und Metern (m) sowie in Gramm pro Tonne (g/t) und Unzen pro Tonne (oz/t) Gold (Au) bzw. Silber (Ag) angegeben.

Wir sind mit dem Bohrloch RC16-462 aus mehreren Gründen sehr zufrieden. Zunächst haben wir mit einem 200-Fuß-Ausfallbohrloch von vorangegangenen Bohrungen alle drei bekannten Mineralisierungszonen bei der Lagerstätte Relief Canyon durchschnitten: die Zone Main, die Zone Lower und die Zone Jasperoid, sagte Stephen D. Alfors, Chairman, President und CEO von Pershing Gold. Diese drei Zonen weisen hervorragende Gehalte auf, die mehr als doppelt so hoch sind wie der Durchschnittsgehalt in der vorhandenen PEA für Relief Canyon und die Ressource gemäß 43-101. Schließlich sind wir der Auffassung, dass die hier vorgefundene Mineralisierung tagebaufähig ist und ein allgemeines Abraumverhältnis von etwa 4:1 aufweisen wird. Diese Entdeckung weist nicht nur das Potenzial auf, Unzen hinzuzufügen und die Lebensdauer der Mine Relief Canyon zu erweitern, sondern auch die allgemeine Wirtschaftlichkeit des Projektes Relief Canyon zu verbessern, sagte Alfors.

Erste Ergebnisse von Phase 1

Pershing Gold hat die Ergebnisse der ersten vier Kernbohrlöcher von Phase 1 seines Bohrprogramms 2016 erhalten. Die vollständigen Ergebnisse sind in Tabelle 1 unten angegeben. Eine Planansicht und ein Querschnitt dieser Bohrlöcher sind unten in den Abbildungen 1 und 2 zu sehen.

Die acht Abschnitte (Tabelle 1), die in Bohrloch RC16-462 vorgefunden wurden, beinhalten alle drei Mineralzonen, die zuvor bei Relief Canyon identifiziert wurden: die Zone Main, die Zone Lower und die Zone Jasperoid. Diese Abschnitte weisen eine Mächtigkeit von insgesamt 166,3 Fuß (50,7 Meter), einen Durchschnittsgehalt von 1,597 Gramm pro Tonne (0,046 Unzen pro Tonne) Gold bzw. von 23,5 Gramm pro Tonne (0,70 Unzen pro Tonne) Silber sowie eine Bohrmächtigkeit von mindestens zehn Fuß auf.

Die bedeutsamen Abschnitte von Bohrloch RC16-462 beinhalten:

- o 27 ft (8,2 m), 1,414 g/t, 0,039 oz/t Au
- o 20,9 ft (6,4 m), 7,448 g/t, 0,217 oz/t Au
- o einschl. 5,5 ft (1,7 m), 27,7 g/t, 0,809 oz/t Au
- o 18,3 ft (5,6 m), 1,189 g/t, 0,035 oz/t Au

Das Unternehmen ist der Auffassung, dass diese Bohrabschnitte die Grubengrenze der PEA sowie den Mantel der mineralisierten Gehalte in Richtung Osten und Westen erweitern werden. Diese Zonen weisen mit zunehmender Tiefe steigende Silbergehalte auf, einschließlich eines Abschnitts von 20,9 Fuß (6,4 Meter) mit 129 Gramm pro Tonne (3,759 Unzen pro Tonne) Silber zwischen 620,9 und 641,8 Fuß (189,3 und 195,6 Meter) in Bohrloch RC16-462. Alle Abschnitte entsprechen 95 bis 100 Prozent der wahren Mächtigkeit.

Die PEA verdeutlicht, dass die Lagerstätte Relief Canyon in Richtung Westen, Süden und Südosten weiterhin offen ist. Diese Phase-1-Bohrungen sollten die Grubengrenze der PEA erweitern und die Ressource in der Grube steigern und hochstufen. Die drei bis dato abgeschlossenen Phase-1-Bohrlöcher

haben die hochgradige Mineralisierung erweitert, die in den Jahren 2014/15 jenseits der westlichen Grenze der PEA-Grube entdeckt worden war, sagte Alferts. Die Mineralisierung von Relief Canyon ist weiterhin offen und diese Bohrungen weisen darauf hin, dass das Projekt weiterhin größer wird und höhere Gehalte aufweisen sollte.

Tabelle 1

Bohrloch	Von	Bis	Mächtigkeit	oz/t	g/t	oz/t	
	Fuß		Gold	Gold	Silber	Silber	
RC16-459	369	390,3	21,3	0,645	0,019	7,1	0,21
RC16-460	169,3	187,6	18,3	1,519	0,044	4,1	0,12
	236	246	10,0	0,752	0,022	6,6	0,19
RC16-461	Bohrloch vor Erreichen der Zieltiefe aufgegeben						
RC16-462	399,9	413,6	13,7	0,376	0,011	2,4	0,07
	437,1	465	27,9	0,294	0,009	1,2	0,03
	520,8	547,8	27,0	1,414	0,039	3,7	0,11
	596,4	603,4	10,0	0,318	0,009	2,8	0,08
	620,9	641,8	20,9	7,448	0,217	129	3,76
einschließlich	620,9	625,5	4,6	0,042	0,001	512,0	14,9
einschließlich	633,8	639,3	5,5	27,70	0,809	52,0	1,52
	653,6	671,9	18,3	1,189	0,035	3,5	0,10
	745,9	778,1	32,2	0,803	0,023	27,4	0,80
einschließlich	766,5	770,6	4,1	2,778	0,081	173,0	5,05
	817,8	834,1	16,3	0,467	0,014	5,3	0,16

Alle in Bohrloch RC16-462 vorgefundenen Zonen befinden sich oberhalb der Sulfidgrenze und werden als Oxid- bzw. gemischte Mineralisierung aufgezeichnet. Cyanidlösliche Golduntersuchungsergebnisse bestätigen die Laugungsfähigkeit aller Abschnitte. Bohrloch RC16-462 bestätigt einen nordwestlichen Verlauf in diesem Gebiet für die Zonen Lower und Jasperoid, die in diesem Bohrloch vorgefunden wurden. Bohrloch RC16-462 sollte die wirtschaftliche Mineralisierung 200 Fuß (61 Meter) westlich der zurzeit definierten Grubengrenzen erweitern. Sowohl die Zone Lower als auch die Zone Jasperoid sind für eine Erweiterung weiterhin offen und weitere Bohrlöcher sind in diesem Gebiet geplant.

Die Bohrlöcher RC16-459 und RC16-460 sind Teil eines Programms zur Erprobung der Grenze der Sulfid-/gemischten/Oxidzone eines Gebiets entlang der nördlichen Grenze der PEA-Grubenwand, wo eine bedeutsame Mineralisierung aufgrund ihrer Klassifizierung als Sulfidmineralisierung vom wirtschaftlichen Beitrag in der PEA ausgeschlossen wurde. Dieses Programm wird weitere metallurgische Tests von Proben früherer Bohrlöcher beinhalten, um zu ermitteln, ob ein Teil dieses Materials wirtschaftlich verarbeitet werden kann. Die Ergebnisse von Bohrloch RC16-460 weisen auf eine laugungsfähige Mineralisierung hin und sollten die abbaubaren Unzen steigern. Umgekehrt wiesen die Laugungsfähigkeitstests von Bohrloch RC16-459 darauf hin, dass die Mineralisierung eine Sulfidmineralisierung und daher für eine Haufenlaugungsverarbeitung ungeeignet ist. Die Ergebnisse von Bohrloch RC16-459 hatten keine wirtschaftlichen Auswirkungen, da dieses Gebiet in der PEA bereits ausgeschlossen wurde.

Abbildung 1: Planansicht

http://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2016/37645/06092016_DE_NR_19_16_RC16-462_drills_dePRcom.001.jpeg

Der Schwerpunkt von Phase 1 des Programms liegt auf der Steigerung der Ressource bei Relief Canyon sowie auf der weiteren Hochstufung der Ressourcen und der Wirtschaftlichkeit des Projektes. Diese Phase

soll etwa 20 Bohrlöcher im Umfeld des westlichen und nördlichen Randes der Lagerstätte umfassen. Phase 1 wird mit einem Kernbohrgerät durchgeführt. Das Unternehmen hat Titan Drilling Ltd. aus Elko (Nevada) mit dem Beginn des Bohrprogramms beauftragt.

Abbildung 2: Querschnitt

http://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2016/37645/06092016_DE_NR_19_16_RC16-462_drills_dePRcom.002.jpeg

Wissenschaftliche und technische Daten

Alle wissenschaftlichen und technischen Daten hinsichtlich Bohr- und Oberflächenproben des Projektes Relief Canyon wurden von Larry L. Hillesland, Certified Professional Geologist Nr. 11720, einer Qualified Person gemäß den Bestimmungen von Canadian National Instrument 43-101, erstellt und genehmigt. Der Bohrkern bei Relief Canyon wird beim Bohrgerät verpackt und versiegelt und von qualifiziertem Personal zu den Aufzeichnungs- und Probenaufbereitungseinrichtungen von Relief Canyon transportiert. Der Kern wird aufgezeichnet und mithilfe einer entsprechenden Tischkreisgesteinssäge entlang der Mitte geteilt. Eine Hälfte des Kerns wird zur Analyse an Skyline Assayers & Laboratories aus Sparks (Nevada) gesendet, während die andere Hälfte in die Kernkisten zurückgelegt und an einem sicheren, abgesperrten Ort bei Relief Canyon gelagert wird. Das QA/QC-Programm von [Pershing Gold Corp.](#) beinhaltet die regelmäßige Verwendung von Leer-, Standard- und Doppelproben.

Über Pershing Gold Corp.

[Pershing Gold](#) ist ein aufstrebender Goldproduzent, dessen Hauptprojekt die Mine Relief Canyon in Pershing County, Nevada, ist. Relief Canyon schließt drei Tagebauminen, benachbarte erweiterungsfähige im Tagebau gewinnbare Goldlagerstätten und eine moderne, vollständig genehmigte und errichtete Haufenlaugungs-Verarbeitungsanlage ein. Pershing Gold verfügt zurzeit über die Genehmigungen, die Abbauarbeiten bei Relief Canyon im Rahmen des bestehenden Betriebsplans wieder aufzunehmen.

Pershing Golds Landbesitze umfassen ca. 25.000 Acres, einschließlich der Mine Relief Canyon und das Land um die Mine herum. Dieses Landpaket bietet Pershing Gold die Möglichkeit, die Lagerstätte der Mine Relief Canyon zu erweitern und auf nahe gelegenen Landflächen Explorationsarbeiten durchzuführen sowie neue Entdeckungen zu machen.

Pershing Gold ist an der NASDAQ Global Market unter dem Handelssymbol PGLC und an der Börse Frankfurt unter dem Handelssymbol 7PG1 zugelassen.

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an:

Stephen Alferts, Executive Chairman, President and CEO
Jack Perkins, Vice President, Investor Relations
Tel.: +1 720.974.7254
investors@pershinggold.com
www.PershingGold.com

In Europa:
Swiss Resource Capital AG
Jochen Staiger
info@resource-capital.ch
www.resource-capital.ch

Rechtlicher Hinweis und Safe-Harbor-Erklärung: Diese Pressemitteilung enthält zukunftsgerichtete Aussagen gemäß den Definitionen der Safe-Harbor-Erklärung des U.S. Private Securities Litigation Reform Act von 1995. Alle Aussagen, die keine historischen Tatsachen darstellen, einschließlich wichtiger Meilensteine, die für die Weiterentwicklung des Projekts Relief Canyon identifiziert wurden, des erwarteten Zeitpunkts der Vergabe mehrerer anderer Genehmigungen, die zurzeit von der NDEP geprüft werden und verschiedener Aktivitäten, die das Umweltgutachten und der Betriebsplan zulassen einschließlich der Grubenerweiterung, Grubenvertiefung und zusätzlicher Bohrungen sowie BLM-Statements hinsichtlich des Umweltschutzes, den die geplanten Umweltschutz- und Schadensminderungsmaßnahmen des

Unternehmens bieten, des erwarteten Zeitpunkts der Produktion auf Relief Canyon nach der Investitionsentscheidung und Erhalt der vollständigen Finanzierung für das Projekt sind zukunftsgerichtete Aussagen. Obwohl das Management des Unternehmens der Auffassung ist, dass solche zukunftsgerichteten Aussagen vernünftig sind, kann keine Garantie abgegeben werden, dass solche Erwartungen korrekt sind oder sein werden. Diese zukunftsgerichteten Aussagen beinhalten eine Reihe von Risiken und Ungewissheiten, die dazu führen könnten, dass sich die zukünftigen Ergebnisse des Unternehmens erheblich davon unterscheiden. Potenzielle Risiken und Ungewissheiten beinhalten Interpretationen oder Neuinterpretationen der geologischen Information, ungünstige Explorationsergebnisse, die Unfähigkeit die für zukünftige Explorationsarbeiten benötigten Genehmigungen einzuholen, die Entwicklung oder Produktion, die allgemeine Wirtschaftslage und Bedingungen, die sich auf die Branchen auswirken, in denen das Unternehmen tätig ist; die Ungewissheit behördlicher Anforderungen und Genehmigungen; und schwankende Mineral- und Rohstoffpreise. Weitere Informationen hinsichtlich der Faktoren, die dazu führen könnten, dass sich die tatsächlichen Ergebnisse erheblich von diesen zukunftsgerichteten Aussagen unterscheiden, finden Sie in den Veröffentlichungen des Unternehmens mit der SEC, einschließlich des Jahresberichtes in Form 10-K für das am 31. Dezember 2015 zu Ende gegangenen Geschäftsjahres. Das Unternehmen ist nicht verpflichtet, in dieser Pressemitteilung enthaltene oder darauf Bezug nehmende Informationen zu aktualisieren.

Die Ausgangssprache (in der Regel Englisch), in der der Originaltext veröffentlicht wird, ist die offizielle, autorisierte und rechtsgültige Version. Diese Übersetzung wird zur besseren Verständigung mitgeliefert. Die deutschsprachige Fassung kann gekürzt oder zusammengefasst sein. Es wird keine Verantwortung oder Haftung: für den Inhalt, für die Richtigkeit, der Angemessenheit oder der Genauigkeit dieser Übersetzung übernommen. Aus Sicht des Übersetzers stellt die Meldung keine Kauf- oder Verkaufsempfehlung dar! Bitte beachten Sie die englische Originalmeldung auf www.sedar.com , www.sec.gov , www.asx.com.au/ oder auf der Firmenwebsite!

Dieser Artikel stammt von Rohstoff-Welt.de

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/59016--Pershing-Gold--Erste-Ergebnisse-von-Phase-1-seines-Bohrprogramms-2016.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2026. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).